Ortsverband Dachau

Artikel vom 23.03.2023

Neuwahlen bei der CSU Dachau

Stephan bleibt Ortsvorsitzender - neue Köpfe im Vorstand

Der neugewählte Ortsvorstand der CSU-Dachau mit CSU-Kreisvorsitzendem Bernhard Seidenath, MdL (Mitte)

Zu den turnusgemäßen Neuwahlen des Vorstands der CSU-Dachau kam es bei der diesjährigen Ortshauptversammlung. 42 Mitglieder hatten sich dazu im Altstadthotel Zieglerbräu versammelt. Mit nur einer Gegenstimme wurde Stadtrat Tobias Stephan (47) als Ortsvorsitzender bestätigt.

In seinem Rechenschaftsbericht ging Stephan auf die Aktivitäten seit der letzen Wahl des Ortsvorstands ein, die seinerzeit pandemiebedingt erst im Juli 2021 stattgefunden hatte. Trotz mancher durch Corona bedingter Einschränkung habe es etliche Veranstaltungen gegeben: Von Infoständen zur Bundestagswahl und am letzten Adventsmarkt, über eine Mahnwache gegen den russischen Angriffskrieg in der Ukraine und eine Mitgliederversammlung mit der stv. CSU-Generalsekretärin Tanja Schorer-Dremel, bis hin zum großen Erfolg des Traditionsballs Schwarze Nacht, der im Januar 2023 nach zwei Jahren Zwangspause unter dem Motto "Cleopatras Nacht" für ein volles Thoma-Haus sorgte.

Kritisch setzte sich Stephan mit der Stadtpolitik auseinander. So sei der amtierende OB nach seiner Wiederwahl nun endgültig in den Mühen der Ebene angekommen. Das ihn tragende Parteienbündnis sei selten einig und es sei nicht klar, welche Vision er für die Stadt verfolge. Stephan beklagte: "Wir treiben sehr viele Einzelthemen vor uns her, das große Ganze wird nicht

erkennbar. Wenn etwas funktioniert, glänzt der OB, wenn etwas nicht funktioniert, sind in der Regel immer andere Schuld, vom Landkreis bis rauf nach Europa. Das ist Politik nach dem Motto, wasch mir den Pelz, aber mach mich nicht nass."

Der Ortsvorsitzende schwor die anwesenden CSU´ler auf vier spannende und arbeitsreiche Wahljahre ein. Um bei der Landtagswahl 2023, der Europawahl 2024, der Bundestagswahl 2025 und der Kommunalwahl 2026 erfolgreich zu sein, brauche es eine schlagkräftige und gute Mannschaft im Vorstand. "Gemeinsam mit euren Ideen und Eurer Tatkraft werden wir hier in den nächsten Jahren alles dafür tun, als CSU Dachau nah an den Bürgerinnen und Bürgern und ihren Anliegen, Sorgen und Nöten zu sein, denn das ist die Grundlage unseres künftigen Erfolges", so Stephan abschließend.

Die Neuwahl des Vorstands wurde unter der Leitung der Fraktionsvorsitzenden im Kreistag und Bezirkstagskandidatin Stephanie Burgmaier zügig abgewickelt. Und so gibt es dort einige neue Köpfe, vor allem im engeren Vorstand: Wiedergewählt wurde der seit 2014 amtierende Ortsvorsitzende, Stadtrat Tobias Stephan. Als Stellvertreterinnen wurden Dr. Christina Epple und Julia Grote, zugleich auch stv. CSU-Kreisvorsitzende, bestätigt. Neu im Kreis der Stellvertreter ist Stadtrat Christian Hartmann, zugleich auch Listenkandidat für die Landtagswahl im Oktober. Schatzmeister bleibt Peter Schuster, zur neuen Schriftführerin wurde Kerstin Eckstein und zum neuen Digitalbeauftragten wurde Sebastian Tyroller bestimmt. Als Beisitzer wurden Stefanie Aschbichler, Andrea Hartl, Sandra Novszki, Dr. Helmut Parzefall, Gisela Prillinger-Tödter wiedergewählt, neu gewählt wurden Bastian Bergmann und der bisherige, langjährige Schriftführer Georg Ruland. Als Kassenprüfer wurden Hans Eberhard und Dr. Andreas Scherm im Amt bestätigt.

Offiziell aus dem Vorstand verabschiedet wurden der bisherige stv. Ortsvorsitzende Michael Putterer, die bisherigen Beisitzer Uwe Goldstein, Benedikt Hüller, Heidi Lewald und Tanja Schwarzer sowie die ehemalige JU-Ortsvorsitzende Anna Eder. Die Veranstaltung wurde abgerundet durch Grußworte und Berichte vom CSU-Kreisvorsitzenden Bernhard Seidenath, dem CSU-Fraktionsvorsitzenden im Stadtrat Florian Schiller und Kreisrat Peter Strauch.